

und Unterstützung sowie durch das Bestreben gekennzeichnet, günstige Voraussetzungen in jedem Betrieb zu schaffen, um die guten Ergebnisse des vergangenen Jahres zu wiederholen, zu festigen und weiter auszubauen.

Für die politische Arbeit ist es wichtig, daß der Rat der Parteisekretäre in seinen Beratungen ganz im Sinne der Volksausprache in Vorbereitung auf den XI. Parteitag der SED regelmäßig und gründlich die politisch-ideologischen Aufgaben berät, die Stimmungen und Meinungen in den Arbeitskollektiven analysiert und daraus Schlußfolgerungen für die politische Massenarbeit ableitet.

Ein besonderes Augenmerk richtet der Rat der Parteisekretäre auf die Abstimmung der Ziele und Aufgaben in den Kampfprogrammen der Grundorganisationen. Bereits zu Beginn der Plandiskussion hatte er sich über Schwerpunkte verständigt, die in den neuen Kampfprogrammen enthalten sein müßten. Eine wertvolle Hilfe war dabei die Beratung mit dem Kooperationsrat, einer Vielzahl von Leitungskadern und die Auswertung der in der Plandebatte unterbreiteten Vorschläge, Hinweise und Anregungen. Hierdurch wurde die Arbeit der Leitungen der vier Grundorganisationen wesentlich unterstützt. Sie erarbeiteten anspruchsvolle, konkrete und abrechenbare Kampfprogramme, die von der gemeinsamen Verantwortung für die Entwicklung der Kooperation und den eigenen Leistungsbeiträgen geprägt sind. So werden die Pflanzenbauer unter Führung der Parteioorganisation darum ringen, die im letzten Jahr erreichten 74,1 dt Getreideeinheiten je Hektar in diesem Jahr um weitere 0,5 dt/ha zu überbieten. 1986 sollen es je Hektar 1,6 dt mehr sein.

Eine entscheidende Rolle bei der politischen Leitung wirtschaftlicher Prozesse durch den Rat der Parteisekretäre, so die Beesenstedter Erfahrungen, hat auch die politische Unterstützung von Leistungsvergleichen und Erfahrungsaustauschen innerhalb der Kooperation. In den LPG und dem VEG werden sie geführt, um Reserven zur Steigerung der Produktion zu erschließen, die Effektivität in der Arbeit zu erhöhen und um noch vorhandene ungerechtfertigte Unterschiede in den Leistungen abzubauen. Der Rat der Parteisekretäre erachtet es als seine Aufgabe, mit dafür zu sorgen, daß die Erfahrungen der besten Genossenschaftsbauern und Arbeiter in den Mittelpunkt der politischen Arbeit der Grundorganisationen gestellt werden. Seit langem sichern die Genossen in jeder LPG die öffentliche Führung des sozialistischen Wettbewerbs. Jeder wird mit den Leistungen der erfolgreichsten Agrotechniker und Tierpfleger vertraut gemacht. Gemeinsame Beratungen von territorialen Abteilungen und Brigaden der Pflanzen- und Tierproduktion, die vom Rat der Parteisekretäre politisch vorbereitet werden, erweisen sich als eine wirksame Methode, um Bestwerte und gute Erfahrungen bei der Beschleunigung des wissenschaftlich-technischen



Die Jugend - Beherrscher der modernen Landtechnik.

Zeichnung: Arno Fleischer

Fortschritts zu verallgemeinern. Dabei steht die Arbeit mit den Höchststertrags- und Höchstleistungskonzeptionen im Vordergrund.

Gegenwärtig konzentriert der Rat der Parteisekretäre seine politische Arbeit darauf, eine höhere Qualität in der Leitung, Planung und der wirtschaftlichen Rechnungsführung durchsetzen zu helfen. Dazu arbeitet er eng mit der Parteigruppe des Kooperationsrates zusammen. Gemeinsam nehmen sie darauf Einfluß, daß vom Kooperationsrat rechtzeitig notwendige Beschlüsse gefaßt und in jedem Betrieb konsequent durchgesetzt werden. Einer ständigen ideologischen Klärung bedürfen vor allem solche Aufgaben wie die gemeinsame Verantwortung der Pflanzen- und Tierproduzenten für den Boden und seine effektivste Nutzung, die höchstmögliche Futterproduktion und der rationellste Futtereinsatz sowie die umfassende Nutzung des gesellschaftlichen Arbeitsvermögens der Kooperationspartner und des Territoriums.

Deshalb analysiert der Rat der Parteisekretäre regelmäßig, wie es die Leiter verstehen, alle Möglichkeiten zur Koordinierung der Aufgaben und der Fonds für einen hohen Leistungsanstieg der Kooperation bei Wahrung der juristischen Selbständigkeit und Erhöhung der ökonomischen Eigenverantwortung der LPG und VEG zu nutzen. Ebenso werden monatlich die Ergebnisse bei der Gestaltung des einheitlichen Reproduktionsprozesses, ihre Wirkun-